

devisen news

Rückblick

Positive Nachrichten aus Italien gaben dem Euro zunächst Auftrieb. Die italienische Regierung bewegte sich im Haushaltsstreit etwas auf die EU-Kommission zu. Die für 2019 vorgeschlagene Neuverschuldung von gut zwei Prozent geht der EU-Kommission aber nicht weit genug. Wirtschaftskommissar Moscovici sprach lediglich von einem Schritt in die richtige Richtung. Man sei aber noch nicht am Ziel. Für Belastung sorgte am Nachmittag EZB-Chef Draghi. Nach der Zinssitzung zeigte sich Draghi vor der Presse etwas weniger zuversichtlich für die Konjunktur im Euroraum. Dies spricht für eine anhaltend lockere Geldpolitik mit rekordniedrigen Zinsen. Zwar will die EZB ab 2019 kein zusätzliches Geld mehr in die Hand nehmen, um mit Wertpapierkäufen die Wirtschaft zu stützen. Fällig werdende Wertpapiere sollen aber ersetzt werden, so dass die geldpolitische Stützung der Notenbank hoch bleibt.

Outlook

Im weiteren Tagesverlauf richtet sich der Fokus am Devisenmarkt wieder stärker auf Konjunkturdaten. Am Vormittag werden Daten zur Stimmung der Einkaufsmanager in der Eurozone und am Nachmittag zur Industrieproduktion in den USA veröffentlicht, die jeweils für neue Impulse im Handel mit dem Euro sorgen könnten.

USD

-unverändert- Trotz schwachen Arbeitsmarktdaten hält sich der Dollar über 0.9900. Lichtblicke im Brexit und anderen Baustellen innerhalb Europas lassen den CHF wieder schwächer werden und stützen auch den USD/CHF Kurs auf den aktuellen Niveaus.

Chartpunkte

1.0015	Resistenz	1.1395
0.9985		1.1355
0.9940		1.1310
Aktuell		Aktuell
0.9850	Support	1.1245
0.9820		1.1220
0.9780		1.1180

EUR

-unverändert- Der CHF bleibt eine Fluchtwährung. Sobald ein wenig Hoffnung zurück in die Märkte findet, wird der CHF auch wieder schwächer. EUR/CHF hält zumindest vorerst den Support oberhalb von 1.1220. Wir bleiben gespannt.

Currency Focus

(10.12.2018)

Agenda

Datum	Zeit	Zahl	Land	Periode	Erwartung	Letzte
14.12.18	09:30	PMI Dienstleistungen	DE	Dez.	53.5	53.3
	10:00	PMI Dienstleistungen	EU	Dez.	53.4	53.4
	14:30	Einzelhandelsumsätze	US	Nov.	0.1%	0.8%
	15:15	Industrieproduktion	US	Nov.	0.3%	0.1%

Disclaimer: Die Angaben in diesem Dokument und insbesondere die Beschreibung zu einzelnen Wertpapieren stellen weder eine Offerte zum Kauf der Produkte noch eine Aufforderung zu einer anderen Transaktion dar. Sämtliche in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind sorgfältig ausgewählt und stammen aus Quellen, die vom Investment Center der St. Galler Kantonalbank AG grundsätzlich als verlässlich betrachtet werden. Meinungsäußerungen oder Darstellungen in diesem Dokument können jederzeit und ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Es wird keine Garantie oder Verantwortung bezüglich der Genauigkeit und Vollständigkeit der Informationen übernommen. Die St. Galler Kantonalbank AG ist von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA (Laupenstrasse 27, 3003 Bern, Schweiz, www.finma.ch) reguliert und beaufsichtigt.

Informative Mittelkurse und Preise um 8.05 Uhr

Devisen	Aktuell	High	Low
USD/CHF	0.9946	0.9955	0.9912
EUR/CHF	1.1291	1.1302	1.1266
GBP/CHF	1.2547	1.2608	1.2534
YEN/CHF	0.8759	0.8764	0.8739
EUR/USD	1.1353	1.1394	1.1332

Edelmetall

Gold Unze	1240.39
Silber Unze	14.67
Platin Unze	795.10
Palladium Unze	1250.50

Trading

Alte Positionen

- keine

Aktuelle/Neue Positionen

- keine